

# Informationsabend zur Kursstufe

Herzlich willkommen am  
Kant - Gymnasium

# Vorbemerkungen

- Sie müssen nicht mitschreiben
- Ich möchte diese Infoveranstaltung kurz und informativ gestalten.
- Manches ergibt sich im Verlauf des Vortrags und es werden sich immer wieder Gelegenheiten für Zwischenfragen ergeben.
- Direkt Fragen sind auch in Ordnung.

# Abitur 2026 Übersicht

1. Allgemeines
2. Fächer und Kurse
3. Leistungsmessung und Notengebung
4. Belegungspflicht
5. Anrechnungspflicht
6. Wahlbeispiele
7. Abiturprüfung
8. Gesamtqualifikation
9. Besonderheiten
10. Wiederholung

# 1 Die gymnasiale Oberstufe

- Einführungsphase: Klasse 10
- Kursstufe: Klasse 11 und 12 (Kursstufe I u. II)  
Block 1 (max. 600 Punkte)
- Abiturprüfungen (3 schr. 2 mündl.)  
Block 2 (max. 300 Punkte)

Gesamtqualifikation

# 1 Einführungsphase (Klasse 10)

- Informationen zur Kursstufe und der Wahlmöglichkeiten.
- Kurswahlen für die 4 Halbjahre der Kursstufe, inklusive Prüfungsfächer.
- Übergang in die Kursstufe (Versetzung nach Klasse 11)

# 1 Die Kursstufe

- dauert insgesamt 2 Jahre (= 4 Halbjahre)
- statt Noten gibt es 0 bis 15 Punkte
- statt Klassenarbeiten schreibt man Klausuren
- statt Fächern hat man Kurse z.B. Deutsch im ersten Halbjahr ist 1 Kurs
- jedes Halbjahr bekommt man ein Zeugnis und
- am Ende das Abiturzeugnis mit:
  - den Punktzahlen aller Kurse
  - den Ergebnissen der Abiturprüfungen
  - den Noten der 10. Klasse in den abgewählten Fächern

# 1 Aufgabenfelder

Einteilung der Fächer der Kursstufe in drei Aufgabenfelder sowie in einen Pflicht- und einen Wahlbereich:

Aufgabenfeld	Pflichtbereich	Wahlbereich
<b>I</b> sprachlich-literarisch- künstlerisch	Deutsch Fremdsprachen (Unterricht spätestens ab Kl. 8 G8) Musik, Bildende Kunst	Literatur und Theater ...
<b>II</b> gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde, Religionslehre, Ethik	Geo +, Gk +, Psychologie
<b>III</b> mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch	Mathematik Biologie, Chemie, Physik Informatik	VK Mathematik
ohne Zuordnung	Sport	

# 2 Fächer und Kurse

---

## Kursarten

- Kurse in Leistungsfächern sind fünfstündig.
- Kurse in Basisfächern sind dreistündig in D, M, FS und Naturwissenschaften.
- Der Seminarkurs wird dreistündig angeboten hat aber projektartigen Charakter.
- Alle anderen Kurse sind zweistündig.

# 3 Leistungsmessung und Notengebung

## Das 15-Punkte-System

<b>Punkte</b>	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
<b>Note</b>	sehr gut			gut			befr			ausr			mgh			ug

**Belegungspflichtige Kurse dürfen nicht mit 0 Punkten abgeschlossen werden**



**→ Wiederholung von KS1 oder Nichtzulassung zur Abiturprüfung**

**Kurse mit weniger als 5 Punkten werden als „unterpunktet“ bezeichnet**

**→ u.U. Nichtzuerkennung der allgemeinen Hochschulreife**

# 3 Leistungsmessung und Notengebung

---

## Klausuren

- in fünfstündigen Kursen: mindestens 2 pro Halbjahr (außer im 4. HJ: mindestens 1)
- in zwei- und dreistündigen Kursen: mindestens 1 pro Halbjahr
- Sonderfall Sport:
  - LF: in allen Schulhalbjahren jeweils eine Klassenarbeit + in den ersten beiden Schulhalbjahren zusammen mindestens drei Klassenarbeiten

# 3 Leistungsmessung und Notengebung

---

## GFS

- Verpflichtung zu mindestens 3 Gleichwertigen Feststellungen von Schülerleistungen (GFS) im Verlauf der Kursstufe in 3 verschiedenen Fächern (4. auf Wunsch möglich)
- z.B. schriftliche Hausarbeiten, Projekte, Referate, mündliche Prüfungen, Präsentationen, ...
- Wertung wie eine Klassenarbeit
- Zeitpunkt der Wahl der drei verbindlichen GFS: innerhalb der ersten 6 Wochen nach Beginn des Unterrichts des ersten Schulhalbjahres

# 4 Belegungspflicht

## 3 Leistungsfächer

In den 4 Halbjahren der Kursstufe müssen im Umfang von je 5 Wochenstunden 3 Leistungsfächer belegt werden:

2 Fächer aus:

Deutsch

Mathe

Fremdsprache (spätestens ab Klasse 8 beginnend)

Naturwissenschaft (Bio, Ch, Ph)

## 3. Fach frei wählbar

(unter der Voraussetzung, dass alle 3 Aufgabenfelder in der Abiturprüfung abgedeckt und Mathematik sowie Deutsch schriftliche oder mündliche Prüfungsfächer sind)

# 4 Belegungspflicht

## Basisfächer

Neben den 12 fünfstündigen Kursen der Leistungsfächer sind mindestens 30 Kurse in weiteren Fächern zu belegen, darunter – falls nicht bereits als Leistungsfach belegt – durchgängig über 4 Halbjahre folgende Fächer:

- Deutsch
- Mathematik
- 1 Fremdsprache
- 1 Naturwissenschaft
- **1 weitere FS** (spätestens beginnend ab Kl. 8) **oder Nw**
- Geschichte
- Geographie und GK\*
- Religionslehre oder Ethik
- BK oder Musik
- Sport

\* Jeweils 2 Halbjahre, jeweils 2 Halbjahre ergänzend wählbar

# 4 Belegungspflicht

## Belegungspflicht Kurzfassung

Zahl der zu belegenden Kurse ist vorgeschrieben:

- 12 fünfstündige Kurse (Leistungsfächer)
- mindestens 30 weitere Kurse in übrigen Fächern
- und

2 Fremdsprachen + 1 Naturwissenschaft

*oder*

1 Fremdsprache + 2 Naturwissenschaften

# 4 Belegungspflicht

## Übersicht:

<b>3 Leistungsfächer</b>  <b>5-stündig</b>	<b>Basisfächer</b>  <b>3-stündig:</b>	<b>Basisfächer</b>  <b>2-stündig:</b>	<b>zusätzliche Belegpflicht:</b>
<u>2 Fächer aus:</u> Deutsch Mathematik Fremdsprache Naturwissenschaft	Deutsch Mathematik Fremdsprachen Naturwissenschaften	alle weiteren Basisfächer/ Wahlfächer	2 Fremdspr. + 1 Naturwiss. oder 1 Fremdspr. + 2 Naturwiss.  (+ ...)
<b>3. Frei</b>  (unter der Voraussetzung, dass alle 3 Aufgabenfelder in der Abiturprüfung abgedeckt und M sowie D schriftl. oder mündl. Prüfungsfächer sind)			
<b>12 Kurse</b>	<b>+ mind. 30 Kurse = mindestens 42 Kurse</b>		

# 5 Anrechnungspflicht

## **Anrechnungspflicht**

Zahl der anzurechnenden Kurse ist vorgeschrieben:

- 12 Kurse in den Leistungsfächern
- 28 Kurse in den übrigen Fächern (inklusive der mündlichen Prüfungsfächer)

## **Anders formuliert:**

Genau 40 Kurse werden abgerechnet.

Man hat mindestens 11 Unterrichtsfächer, 3 Leistungskurse und 8 Basiskurse

# Belegungs- und Anrechnungspflicht

Belegungspflicht	Anrechnungspflicht
<p>als Basisfach (wenn nicht LF):</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Deutsch (4)</li><li>• Mathematik (4)</li><li>• FS (4) (ab Kl. 8)</li><li>• NW (4)</li><li>• eine weitere FS/NW (4)</li><li>• BK/Mus (4)</li><li>• Geschichte (4)</li><li>• Geo/GK (2+2)</li><li>• Religion/Ethik (4)</li><li>• Sport (4)</li><li>• Wahlfach xy (2)</li></ul> <p>→ <b>12 Kurse in LF (3 LF in 4 Halbjahren)</b> <b>+ mindestens 30 weitere Kurse in Basisfächern</b></p> <p>→ <b>mindestens 42</b> Kurse insgesamt</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• je 4 Kurse in den 3 LF (davon die Kurse in 2 LF doppelt gewichtet)</li><li>• Deutsch (4)</li><li>• Mathematik (4)</li><li>• FS (4)</li><li>• NW (4)</li><li>• eine weitere FS/NW (4)</li><li>• BK/Mus (2)</li><li>• Geschichte (4)</li><li>• Geo/GK (2+2)</li><li>• Kurse der mündlichen Prüfungsfächer</li></ul> <p>→ <b>12 Kurse im LF</b> <b>+ 28 weitere Kurse in Basisfächern</b></p> <p>→ <b>genau 40</b> Kurse insgesamt</p>

# 6 Wahlbeispiele

Wahlbeispiele:	Schüler 1	Schüler 2	Schüler 3	Schüler 4
Leistungsfächer	Deutsch Mathematik Englisch	Deutsch Englisch Französisch	Englisch Chemie Geographie	Mathematik Biologie Sport
Basisfächer 3-stündig		Mathematik	Deutsch Mathematik	Deutsch
FS 1				Englisch
FS 2	Russisch			
Nw 1	Chemie	Biologie		
Nw 2			Physik	Chemie
Basisfächer 2-stündig	Geschichte Geo/GK Religion BK Sport	Geschichte Geo/GK Religion Musik Sport	Geschichte Geo/GK Religion BK Sport	Geschichte Geo/GK Ethik Musik
Wahlbereich	Geo +	LuT		Gk +
Besondere Lernleistung		Seminarkurs (Aufg.-feld 2)		
AG	Chor			
Gesamtstunden/ Halbjahr	33+33+32+32	36+36+33+33	34+32+34+32	34+34+32+32
Anzahl Kurse	12+28+2	12+28+2+2	12+30	12+28+2

→ rot gedruckte Fächer sind mündliche Prüfungsfächer

# 6 Wahlbeispiele

Nicht möglich:

	No	No	Yes
Leistungsfächer	Biologie Englisch Sport	Deutsch Mathematik Religion	Deutsch Mathematik Religion
Basisfächer 3- stündig	Deutsch Mathematik		
FS 1		Englisch	Englisch
FS 2			
Nw 1		Biologie	Biologie
Nw 2		Chemie	Chemie
Basisfächer 2- stündig		Geschichte Geo/GK Musik Sport	Geschichte Geo/GK Musik Sport
Wahlbereich		Informatik	Informatik
Besondere Lernleistung			
Anzahl Kurse		12+28+2	12+28+2
Begründung	Aufgabenfeld 2 fehlt!	42 anzurech- nende Kurse!	40 anzurech- nende Kurse!

# 7 Abiturprüfung

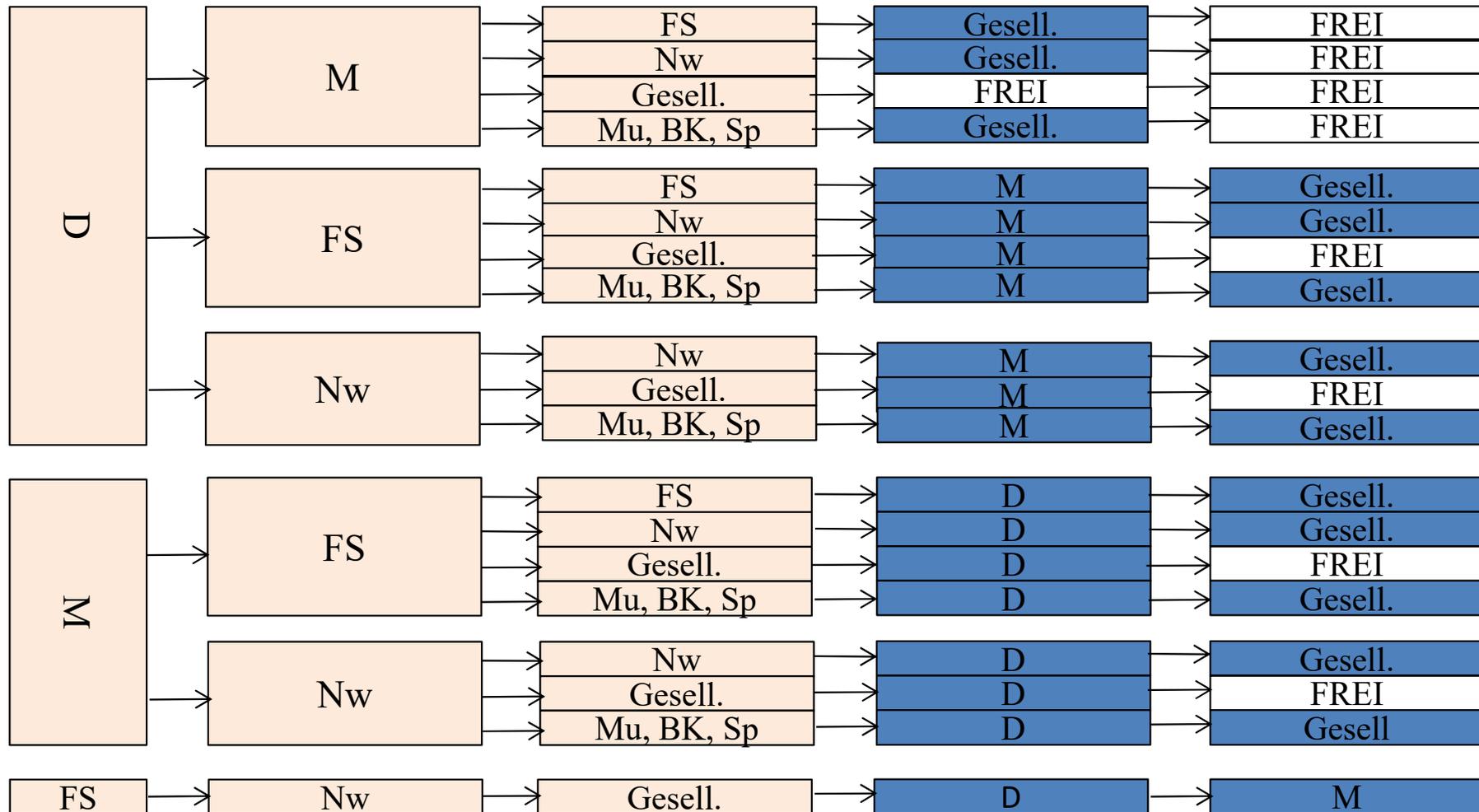
---

- findet im 4. Halbjahr statt
- gliedert sich in einen schriftlichen und einen mündlichen Teil
- besteht aus 5 Prüfungsfächern: 3 schriftliche und 2 mündliche (oder ggf. 1 mündliches + BLL).
- Durch die Wahl der 5 Prüfungsfächer müssen alle 3 Aufgabenfelder (AF) abgedeckt werden.
- Deutsch und Mathematik müssen schriftliche oder mündliche Prüfungsfächer sein.
- In den Prüfungsfächern müssen die Kurse aller 4 Halbjahre besucht werden .

# 7 Abiturprüfung

schriftliche Prüfung (LF)

mündliche Prüfung



# Wahlverfahren

- Gewählt wird am Rechner
- Komplette alle 4 Halbjahre
- Inklusive der Abiturprüfungskombination
- Spätere Umwahl der Prüfungskombination im Rahmen der vorgegebenen Regeln möglich

# 7 Abiturprüfungen

---

## **3 schriftliche Prüfungen in den Leistungskursen**

- zentral gestellt für ganz Baden-Württemberg

## **2 mündliche Prüfungen**

- erfolgt in zwei Fächern (Basis- oder Wahlfächer) in der klassischen Form (Aufgabe vom Fachlehrer, 20 min Vorbereitung 20 min Prüfung)
- endgültige Festlegung zu Beginn des 4. Halbjahres (!Bedingungen!)
- EINE mündliche Prüfung kann ggf. durch eine Besondere Lernleistung (BLL), nicht jedoch in Deutsch oder Mathematik, ersetzt werden.

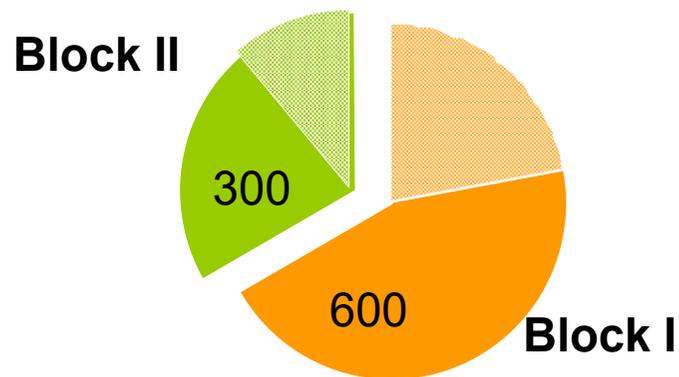
# 7 Abiturprüfung Besonderheiten

---

- Zusatzprüfungen (mündlich) sind möglich (nach Entscheidung des Prüflings oder des/der Prüfungsvorsitzenden)
- sind nötig bei 0 Punkten schriftlich zur Erreichung von einem ganzen Punkt in der Abiturprüfung der Leistungskurse
- In den modernen Fremdsprachen zählt zur schriftlichen Prüfung die **Kommunikationsprüfung** im Verhältnis 3:1.
- In den Fächern BK, Mu, Spo besteht die schriftliche Prüfung aus schriftlichen und fachpraktischen Anteilen im Verhältnis 1:1.
- Die mündliche Prüfung in den Fächern BK und Mu **kann**, im Fach Spo und LuT **muss** fachpraktische Anteile enthalten, die zweifach gewichtet werden (2:1).

# 8 Gesamtqualifikation

Die Gesamtqualifikation, die für die Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife maßgebend ist, wird aus 2 Blöcken ermittelt, wobei in der Summe 900 Punkte maximal erreichbar sind.



Block I Leistungen in den (genau) 40 Kursen  
max. 600 Punkte ( $40 \cdot 15$ )  
min. 200 Punkte

Block II Leistungen in der Abiturprüfung  
Ergebnisse der 5 Prüfungsfächer  
4-fach gewertet  
max. 300 Punkte ( $5 \cdot 15 \cdot 4$ )  
min. 100 Punkte

Es gelten zusätzliche Bedingungen für die Gewichtung sowohl in Block 1 als auch in Block 2. (Wichtigste: Kein Kurs, keine Prüfung mit 0 Punkten!)

# 9 Besonderheiten

---

## **Religion, Ethik, Informatik, Sport,**

- Religion, Ethik, Informatik müssen in der Klasse 10 besucht worden sein um sie als Prüfungsfächer zu wählen.
- Bei Sportbefreiung müssen Ersatzkurse belegt werden.

## **Latinum, Großes Latinum**

zum Erwerb vgl. Leitfaden S. 17f

## **Fachhochschulreife**

vgl. Leitfaden S. 20f

# 10 Wiederholung

---

## Voraussetzungen für Wiederholung:

Generell gilt: 4 Kurshalbjahre bilden pädagogische Einheit, keine Versetzung, keine Wiederholung einzelner Kurse!

Freiwillige Wiederholung der J1, falls nicht bereits Kl. 10 wiederholt worden ist



Wiederholung ab 11.1

Nichtzulassung zur schriftlichen Abiturprüfung



Wiederholung 11.2 und 12.1



Wiederholung 12 (nach Besuch der 12.2 bis SJ-Ende)



Wiederholung 12 (nach halbjähriger Unterbrechung)

Nichtzulassung zur mündlichen Abiturprüfung während 12.2 oder Nichtbestehen der mündlichen Abiturprüfung



Wiederholung ab 12.1

Das Schulleitungsteam und das ganze Kollegium ist sehr gespannt auf die neue Oberstufe und werden Ihnen, besonders Ihren Kindern intensiv und persönlich mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!  
Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.